

Höri krönt sich zum Ostschweizer Mannschaftsmeister 2025

Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft 2025 - Gewehr 300m, Pistole 50m



Am Samstag 08. November 2025, erlebten die Schützinnen und Schützen der Ostschweiz ihren sportlichen Höhepunkt des Jahres: den Final der Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft (OMM), der grösste Mannschaftswettkampf im gesamten schweizerischen Schiesssport. Dabei sind die Zürcher Teams durch herausragende Leistungen aufgefallen!



Erika Breitenmoser

In diesem Jahr durften die Anlagen Rossboden in Chur (Gewehr 300m) und Eichrank Igis-Landquart (Pistole 50m) Gastgeber dieses traditionsreichen Anlasses sein. Bei kühlem, aber traumhaften Herbstwetter herrschte auf beiden Anlagen eine spürbare Spannung und Vorfreude in der Luft. Jeder Schuss konnte über Sieg oder Niederlage entscheiden.



Nach vier Heimrunden bei den Aktiven und drei beim Nachwuchs hatten sich die besten Teams ihren Platz im Final erkämpft. Nun ging es um den begehrten Meistertitel 2025 und um die heiss umkämpften Podestplätze.

Elite-Wettkämpfe

Besonders erfreulich aus Zürcher Sicht, mehrere Vereine aus dem Kanton mischten an der Spitze mit und sorgten für

starke Resultate. Im Gewehrbereich krönten sich die Schützen des SV Höri erneut zum Ostschweizer Mannschaftsmeister 2025 und verteidigten damit souverän ihren Titel aus dem Vorjahr.

Mit konstant starken Leistungen und Nervenstärke setzten sie sich an die Spitze, vor dem SV Inf. Gonten. Auch die Bronzemedaille von den StS Oberwinterthur ging der Platz drei ebenfalls in den Kanton Zürich, womit sich gleich zwei Zürcher Teams das Podest dominierten. Ein eindrucksvoller Beweis für die Stärke des Zürcher Schiesssports.



Das Podest G300m/Elite (vl): Gonten (2.), Höri (1.), Oberwinterthur (3.).



Das Sieger-Team G300m/Elite aus Höri.

Auch im Pistolenwettkampf zeigten die Zürcher eine super Leistung und belegten die Podestplätze zwei und drei mit dem PSV Niederweningen 1 und der SG Uster 1. Sie mussten sich nur von der SG Weinfielden geschlagen geben.



Das Podest P50m/Elite (v.l.): Niederweningen (2.), Weinfielden (1.), Uster (3.)

Juniores-Wettkämpfe

Im Nachwuchsbereich überzeugten die Zürcher Teams mit starken Leistungen und kämpften erfolgreich um die Spitzenplätze.

Bei den Gewehrscützen sicherte sich die StS Oberwinterthur souverän die Goldmedaille vor der SG Balterswil und der SG Mauren-Berg.



Das Podest G300m/Junioren (v.l.): Bäretswil (2.), Oberwinterthur (1.), Mauren-Berg (3.).

Auch bei den Pistolenschützen präsentiert sich der Zürcher Nachwuchs in Topform. Die SG Uster musste sich einzig von den Stadt. Frauenfeld geschlagen geben und durfte sich über den zweiten Rang freuen, vor den Sport. St.Fiden-St.Gallen.



Das Podest P25m/Junioren (v.l.): Uster (2.), Frauenfeld (1.), Finden-St. Gallen

Am Ende blickten alle Teilnehmenden auf einen intensiven Wettkampftag zurück, geprägt von Fairness, sportlichem Ehrgeiz und spannenden Momenten bis zur letzten Minute.

Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen (Ranglisten, Bildmaterial, Links) stehen online zur Verfügung



ZHSV.ch/News/2025#1108_OMM